

A n t r a g		24.08.2023	131/2023		
Bezeichnung			ö	nö	öbF
Antrag d. CDU-Fraktion vom 21.08.2023; Belebung der Innenstadt			X		
B e r a t u n g s f o l g e			Abstimmungsergebnis		
Gremium	Datum		Ja	Nein	Enth
Ausschuss für Finanzen, Personal und Wirtschaft		07.09.2023	siehe Seite 3		
Verwaltungsausschuss		13.09.2023	siehe Seite 3		
Rat		27.09.2023	siehe Seite 3		

Beteiligte Organisationseinheiten	Unterschriften
--	-----------------------

Unterschriften				
Abteilungsleitung	Fachbereichsleitung	Dezernatsleitung	Fachbereichsleitung 1	Oberbürgermeister

Antragstext	131/2023
Die Verwaltung wird beauftragt, 1. eine Gesprächsrunde zu organisieren, in der es darum geht, wie Doppelarbeiten beim Thema Hinweise/Sichtbarkeit von Veranstaltungen (einschließlich beim Veranstaltungskalender) vermieden werden können und woran es fehlt, damit Veranstaltungen in der Breite im Vorfeld mehr Sichtbarkeit erhalten. 2. die im Anhang aufgezeigten Ideen zur Förderung einer lebendigen Innenstadt in die Überlegungen einzubeziehen und sie ggf. an geeignete Dritte weiterzuleiten.	
Begründung	131/2023
Die Förderung einer lebendigen Innenstadt in Hameln ist ein zentrales Ziel unserer Stadtentwicklung und der Wirtschaftsförderung. In mehreren öffentlichen Veranstaltungen wurden dazu vielfältige Ideen entwickelt, die möglicherweise in der Stadtverwaltung teilweise bereits geplant, umgesetzt oder aber aus guten Gründen verworfen wurden. Viele Ideen kommen auch immer wieder auf, weil die historische Debatte abseits einzelner Beteiligter nicht bekannt ist. Zu 1 – Informationen über Veranstaltungen: Die erste Maßnahme ist aus Sicht der CDU-Fraktion zunächst, dass geplante Veranstaltungen in Hameln frühzeitig und möglichst niederschwellig bekannt gemacht werden. Oft hört man erst im Nachgang von einer Veranstaltung und hätte gerne daran teilgenommen. Manchmal kommt es auch zu unglücklichen Überschneidungen (z. B: Smart-Cities & Klimakonferenz), wo mehrere hochkarätige Veranstaltungen ungewollt um die gleiche Zielgruppe konkurrieren. Auch alle Fraktionen informieren einzeln die Fraktionsmitglieder über Einladungen. Die dritte Gruppe ist also die, die regelmäßig Terminkalender für andere koordiniert oder eine Vielzahl von Einladungen erhält. Dewezet, Radio-Aktiv und Hamelner Bote informieren über Veranstaltungen, sind jedoch darauf angewiesen, dass ihnen Veranstalter ihre Veranstaltungen melden. Das tun leider nicht alle Veranstalter. Darüber hinaus ist der Platz in einer Zeitung bzw. die Sendezeit im Radio begrenzt. Denkbar wäre eine digitale Zusammenarbeit im „unsichtbaren Teil“, indem es eine technische Termindatenbank gibt, in der alle Beteiligten Termine eintragen und nach Gruppen filtern können. Hier soll einer Gesprächsrunde aber nicht vorgegriffen werden. Es könnte dafür das Smart-Cities-Projekt des Landkreises eingebunden werden und ggf. auch ein Prototyp – soweit eine technische Lösung enthalten ist – ggf. beim geplanten „Hackathon“ im Hamelner Bahnhof als Aufgabe eingereicht werden (sogn. „Challenge“). Zu 2 – Ideenkatalog: Uns haben zahlreiche Rückmeldungen zu der Liste des Ursprungsantrags erreicht. Hier ging es weder darum, eine abschließende Liste zu präsentieren, noch zwingende Umsetzungen zu verlangen. Die HMT hat ein sehr schönes Konzept mit „Hameln, komm wie du bist“ für den Sommer in unserer Innenstadt. Neue Dinge müssen ins Konzept passen.	

Die Abfrage des Interesses von Kunsthandwerkern wurde den Antragstellern bereits angekündigt. Auch das Management der Stadtgalerie hat sich bei mehreren Veranstaltungen ausdrücklich offen gezeigt, dass Formate in der Stadtgalerie ausprobiert werden könnten. Andere Dinge sind bereits umgesetzt wie die Partnerschaften oder das Reparatur-Café, zumindest für die Nordstadt. Ganz oft gibt es auch noch weitergehende Ideen, bei denen für die Umsetzung aber ein Sponsor oder ein Organisationsteam fehlt. Vor diesem Hintergrund scheint es uns eher zweckmäßig, die Liste zu streuen, damit man bei Bedarf daraus Inspiration ziehen kann.

Sollten andere Fraktionen oder Interessierte einen oder mehrere Punkte von dieser Liste in Angriff nehmen wollen, so wäre die CDU-Fraktion bereit, solche Initiativen konstruktiv zu begleiten.

Anlagen

131/2023

Anhang 1 – Ideenkatalog

Änderungen / Ergänzungen

131/2023

FinA 07.09.2023

Herr Meyer-Bergmann stellte den Antrag zur Geschäftsordnung auf Nichtbefassung.

Abstimmungsergebnis zum Antrag:

Ja: 8 Nein: 4 Enthaltungen: 1

VA 13.09.2023

Herr Meyer-Bergmann stellte den Antrag zur Geschäftsordnung auf Nichtbefassung.

Der Antrag wurde mehrheitlich beschlossen.

Rat 28.09.2023

Herr Meyer-Bergmann stellte den Geschäftsordnungsantrag auf Nichtbefassung des Antrages.

Abstimmungsergebnis über den Antrag:

Ja: 21 Nein: 16 Enthaltung: 0